

## Dokumentation und Stückliste Sächsischer Streckenposten Deutschenbora

Bei der Sichtung des Bildmaterials für Nossen, Posten 67 (erhältlich unter AF1426\_TREND bzw. AF100026\_Vora) stieß ich bei weitgehend genormter Bauweise der Postenhäuser doch auf so viele sehenswerte Variationen, dass ich mich entschied, sie auch zu bauen. Dieser Modellsatz enthält das **Postenhaus Deutschenbora** an der östlichen Bhfs-Ausfahrt des gleichnamigen Bhfs. Ein sächsisches **Läutewerk**, wie sie um 1970 teilweise noch – funktionslos – eingebaut waren, gebe ich in vereinfachter Nachbildung bei.

Die nachstehend aufgeführte **Stückliste** der **Vorbildmodelle** und der **Zusatzmodelle** dient der Identifizierung der **Immobilien**; sie enthält deshalb neben der Abbildung die **Codierung**, d.h. zu dem Namen, mit dem Sie das Modell in EEP wieder finden, und eine kurze **Modellbeschreibung** mit den wesentlichen Merkmalen.



**Nossen\_P\_DB\_AF1** Posten Deutschenbora mit **Nossen\_P\_DB\_Schuppen\_18\_AF1** (mit Beleuchtung und Rauch)



**Nossen\_P\_DB\_AF1** **Posten Deutschenbora** (mit Beleuchtung und Rauch) an der vereinfacht nachgebauten östlichen Ausfahrt des gleichnamigen Bhfs gleich neben dem Stellwerk, das hier durch ein Ersatzmodell dargestellt wird, sowie (rechts) **Nossen\_P\_DB\_Schuppen\_18\_AF1**



Seitenansicht von **Nossen\_P\_DB\_AF1** **Posten Deutschenbora** und **Nossen\_P\_DB\_Schuppen\_18\_AF1**; rechts der Bahnübergang über die Landesstraße 36, die Wilsdruffer Straße



**Nossen\_P\_DB\_Schuppen\_48\_AF1**, Schuppen, 48 m<sup>2</sup> Grundfläche, beleuchtet und mit Rauch



**Nossen\_Lautowerk\_AF1**: Modell eines Streckenläutewerks zur Zugmeldung. Hier in Detailansicht als freistehendes Modell; Modell wird zum **Einbau mit denselben Koordinaten eingesetzt wie das Postenhaus selbst**; freistehend muss es – zur Kompensation der Einbauhöhe im Gebäude - auf relative Höhe minus 1,3 m abgesenkt werden.

**Modelle werden installiert in Ressourcen\Immobilien\Verkehr\Bahnhöfe\Nossen und sind zu finden unter Immobilien\Verkehr\Bahnhöfe.**

Dank freundlicher Genehmigung von Wolfgang List, [www.altmarkschiene.de](http://www.altmarkschiene.de), kann zu **Nossen\_Lautowerk\_AF1** ein Originalgeräusch eines sächsischen Streckenläutewerks beigefügt werden (wird installiert nach **Ressourcen\Sounds\KONTAKT**). Um die Datei möglichst klein zu halten, ist es auf ein einmaliges „Ding-Dong“ beschränkt.

Es kann entweder über Kontaktpunkte Sound in der Strecke geschaltet werden oder – zur mehrfachen Wiederholung - durch einen einfachen Schaltkreis gemäß nachstehender Anleitung (siehe auch nachstehende Ansicht aus dem 2D-Editor).

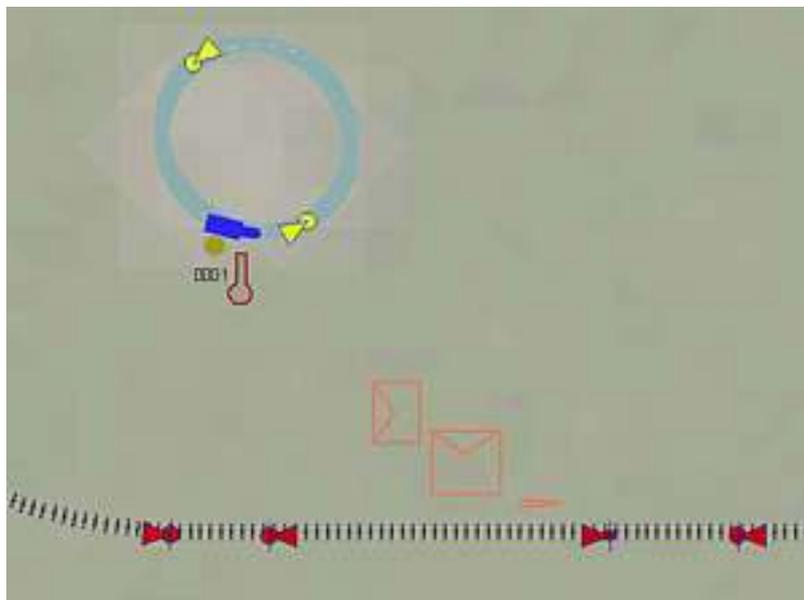
Ein Straßenschaltkreis mit einem Radius von 12 m wird

mit einem Signal versehen, dessen Kontaktpunkte (rot) - auf dem Gleis liegend – vom Zug geschaltet werden (Zuganfang schaltet auf Fahrt; Zugende auf Halt);

mit einem Schaltauto (eingestellt für 120 km/h) bestückt;

- mit zwei gegenüberliegenden Kontaktpunkten Sound ausgestattet, die beide den Sound **Lautwerk\_AF1** aufrufen.

Der fahrende Zug startet bzw. stoppt das Schaltauto, welches für die Dauer der aktiven Kontaktstrecke das Geräusch aktiviert. Bei den angeführten Werten ergibt sich eine annähernd gleichmäßige Tonfolge.



Eine kleine Schaltdemoanlage wird nach Ressourcen\Anlagen\Schaltdemo\_Postenhaeuser installiert.

Ich danke **Stefan Gothe**, **Andreas Großkopf** und **Thomas Rietz** für das Bereitstellen von Bildmaterial, Hintergrundinformationen und Anregungen.

Weiter danke ich **Wolfgang List**, [www.altmarkschiene.de](http://www.altmarkschiene.de), für die Nutzungsmöglichkeit des Originalgeräusches eines sächsischen Streckenläutewerks.

Viel Freude mit den Modellen

Achim Fricke  
AF 1